



Ein Licht für Weihnachten

*Vier Kerzen brannten am Adventskranz.
Es war so still, dass man sie reden hörte.*

*Die erste seufzte: "Ich heiße Frieden.
Aber die Menschen wollen mich nicht."
Ihr Licht erlosch.*

*Die zweite Kerze sagte: "Ich heiße Glaube.
Aber die Menschen wollen von Gott nichts
mehr wissen." Ein Luftzug löschte sie aus.*

*Die dritte sprach leise und traurig.
„Ich heiße Liebe. Aber die Menschen denken
nur noch an sich selbst und nicht an andere.“
Ein letztes Aufflackern, dann war auch sie aus.*

*Da kam ein Kind ins Zimmer, sah die dunklen
Kerzen und weinte.*

*„Hab keine Angst“, meldete sich nun die
vierte Kerze zu Wort. „Ich heiße Hoffnung.
Und solange ich brenne, können wir die
Kerzen aufs Neue entzünden.“*

*Und so geschah es:
Mit der Hoffnung ließ das Kind die Kerzen
des Friedens, des Glaubens und der Liebe
wieder erleuchten.*